

Im Gespräch

OB Kurt Gribl fuhr als Perlach nach Memmingen

Oberbürgermeister Kurt Gribl ist zum Glück groß genug. So gab er am Freitagabend bei der Aufzeichnung der bayerisch-schwäbischen Prunksitzung „Schwaben weissblau“ in Memmingen einen stattlichen Perlachturm ab. Nun gilt Augsburg ja nicht als Faschingshochburg. Der Augsburger Oberbürgermeister fällt in Memmingen aber jedes Jahr durch gewitzte Verkleidungen auf. Mal ging er mit seiner Frau als Lech und Wertach, mal als Dult und Plärer – und diesmal eben als Perlach und Fuggerei.

Die Idee stammt von Sigrid Gribl. „Es soll immer etwas typisch Augsburgerisches sein“, sagt sie. Die Hüte hat sie selbst gebastelt, bei den Kostümen half ihre Schwester. „Wir haben ein Foto des Perlach auf Stoff drucken lassen, meine Schwester hat daraus einen Überwurf genäht.“ In die Maske gehen der Oberbürgermeister und seine Frau jedes Jahr beim Theater Augsburg.

Die Faschingsprunksitzung „Schwaben weissblau, hurra und helau“ wird dieses Jahr zum 15. Mal ausgestrahlt. Der Bayerische Rundfunk zeigt sie am Freitag, 26. Januar, um 20.15 Uhr. Mit dabei waren auch Herr und Frau Braun aus Augsburg – sie standen auf der Bühne. Auch Kabarettist Wolfgang Krebs, Bauchredner Perry Paul und Meichelböcks Zenta machten sich über die bayerisch-schwäbische Politprominenz lustig. Da hatte auch der Perlach gut lachen. (AZ)



Oberbürgermeister Kurt Gribl und seine Frau Sigrid gingen am Freitag als Perlach und Fuggerei zur bayerisch-schwäbischen Prunksitzung. Foto: Wyszengrad



Thorsten Frank ist Vorsitzender der Europa-Union in Augsburg. Die Gruppierung wird in diesem Jahr 70 Jahre alt.

Foto: Silvio Wyszengrad

Der Mann, der in Augsburg für Europa steht

Porträt Thorsten Frank führt eine Gruppierung, die den Blick über die Ländergrenzen hinaus richtet. Welche Beweggründe den 47-Jährigen treiben, sich ehrenamtlich zu engagieren

VON MICHAEL HÖRMANN

Thorsten Frank ist ein Mensch, der viel in der Welt herumkommt. Zuletzt war der 47-Jährige, der seit dem Jahr 2002 in Augsburg lebt und sich hier wohlfühlt, im Urlaub in Sri Lanka. Als Anbieter von Firmenseminaren hat der Selbstständige beruflich immer wieder im Ausland zu tun. So zählen Südtiroler zu seinen Kunden, zu denen Frank dann auch mal reist. Englisch, Französisch und Spanisch sind Fremdsprachen, die er beherrscht. Damit kommt man in Europa auf alle Fälle weit, wenn man den Kontakt mit anderen Menschen sucht. Thorsten Frank tut dies. Und er nimmt diese Aufgabe in einer ehrenamtlichen Funktion wahr.

Frank, der in der Jakobervorstadt lebt, ist Vorsitzender der Europa-Union Augsburg, einem parteiunabhängigen Zusammenschluss von Frauen und Männern, die sich für

die europäische Idee einsetzen. Knapp 100 Mitglieder hat die Europa-Union in Augsburg. In diesem Jahr feiert sie ihr 70-jähriges Bestehen. „Ich kam von einigen Jahren durch einen Vortrag zur Europa-Union“, sagt Frank, der seit 1998 Mitglied der SPD ist. Er selbst nennt sich einen „sozialen Demokraten“, wobei die Arbeit auf Parteiebene mittlerweile zurücksteht.

Thorsten Frank bringt sich lieber für die Europa-Union ein.

Dieses ehrenamtliche Engagement ist nicht das einzige. Frank ist auch im Verein „Bei Anruf Auto“ engagiert, der ein Carsharing-Modell betreibt, also das Teilen eines Autos von mehreren Personen. Zudem setzt sich Frank im Stadtmauerverein ein. Für diesen Einsatz im Ehrenamt nennt der Mann, der in

Waiblingen geboren wurde, seine Beweggründe. „Ich hatte Glück, einen Hochschulabschluss zu machen. Ich kann Verantwortung für mein Leben übernehmen.“ Er sehe es jetzt als seine Aufgabe an, auch Verantwortung in einem Teil des gesellschaftlichen Lebens zu tragen.

Mit der Idee von Europa kann sich Frank seit seiner Jugend identifizieren, das Studium führte ihn spä-

ter ein Jahr nach Frankreich. In Montpellier studierte er. „Und wer einmal im Ausland gelebt hat, lernt die Menschen ganz anders kennen“, sagt er im Rückblick. Der Einsatz für Europa sei wichtig: „Ohne das Engagement von Menschen für Europa damals, heute und auch in Zukunft wäre Europa kein Ort des Friedens und der Freiheit.“

Deshalb ist der Vorsitzende der Augsburger Europa-Union froh, dass zuletzt der europäische Gedanke wieder viel stärker in den Köpfen der Menschen verankert sei. Als Beispiel nennt Frank die Aktionen „Pulse of Europe“, bei denen im Vorjahr über mehrere Monate hinweg sich Europa-Freunde immer sonntags um 14 Uhr auf dem Augsburger Rathausplatz getroffen haben. Bürger zeigten Flagge für Europa. Die Aktion wurde von Privatpersonen organisiert und sollte daher nicht zu einer parteipolitischen Bühne instrumentalisiert werden.

Die Europa-Union in Augsburg

● **Historie** Es war am 22. Januar 1948, als sich der Europa-Bund und die Europa-Union zur Europa-Union Augsburg zusammenschlossen. Zu den Gründungsmitgliedern in Augsburg gehörten damals die Stadträtin Luise Stein-Baur, der Bundestagsabgeordnete Valentin Baur sowie die Publizisten Curt Frenzel und Johann Wilhelm Naumann.

● **Feier** Genau 70 Jahre nach dieser Gründungsversammlung feiert die Europa-Union Augsburg nun den Auftakt ihres Jubiläumsjahres. Am Montag, 22. Januar, feiert der gemeinnützige Verein im Brauhaus 1516 am Augsburger Hauptbahnhof ab 19 Uhr sein 70-jähriges Bestehen. Augsburger Oberbürgermeister Kurt Gribl sowie die Landtagsabgeordnete und

Europapolitikerin Christine Kamm sind dabei. Festredner ist der Europaabgeordnete Markus Ferber, Landesvorsitzender der Europa-Union Bayern. Abschließend gewähren drei Generationen von Vorsitzenden der Europa-Union Augsburg Einblicke in die Geschichte des Vereines. Die musikalische Umrahmung an diesem Abend übernimmt Lyneste.

ANZEIGE

Nasse Wände?
Feuchter Keller?

Abdichtungstechnik Michaelis GmbH & Co. KG
Augsburg 08 21-8 85 13 21
www.isotec.de/michaelis



ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken

Nasse Böden in Deutschlands Kellern

Laut Studie sind rund ein Drittel der Keller von Feuchte betroffen



Wenn Feuchtigkeit zum Problem wird, hilft die Spezialfirma ISOTEC mit fachmännischen Rat bei der Suche nach passenden Gegenmaßnahmen. Foto: ISOTEC

Viele Hauseigentümer kennen das Problem: Der Keller ist feucht und nicht einmal mehr als Lagerraum nutzbar. Doch woher kommt dieses Problem eigentlich? Die Antwort fällt erstaunlich simpel aus: Rund fünf Millionen der Bestandsbauten in Deutschland wurden nach Angaben des Statistischen Bundesamtes vor 1947 gebaut.

Damals wurden Kellerfußböden in der Regel aus Ziegelsteinen erstellt. Bis Ende der 1960er Jahre war dies noch gängige Praxis, wobei immer häufiger auch Bodenplatten aus dünnem Magerbeton gegossen wurden. Beide Varianten haben allerdings einen gravierenden Schwachpunkt: Feuchte kann mehr oder weniger ungehindert im Keller-

boden aufsteigen. Das bestätigt auch eine Umfrage des Meinungsforschungsinstituts „heute und morgen“ aus Köln. „Innerhalb der letzten fünf Jahre sind bei uns im Keller Feuchteschäden aufgetreten“, gaben 34 Prozent der Befragten an.

Einfach Feuchtigkeit stoppen

„Wir treffen immer wieder Hauseigentümer an, die vor einer schwierigen Entscheidung stehen“, berichtet Dipl.-Ing. Bernd Michaelis von ISOTEC, einem Spezialunternehmen für die Sanierung von Feuchteschäden. „Eine Stahlbetonbodenplatte nachträglich einzubauen ist zwar die bauphysikalische Maximallösung. Sie kostet im Vergleich zu einer Bestandsanierung aber ungefähr

das Dreifache an Geld und erhebtlich mehr Zeit“, betont Michaelis.

Sein ISOTEC-Fachbetrieb geht dabei ganz einfach vor: Auf den alten Kellerboden wird ein speziell entwickeltes dreistufiges Beschichtungssystem aufgebracht. Schon ab einer Schichtdicke von nur vier Millimetern stoppt es nachweislich und dauerhaft die Feuchtigkeit, die bisher ungehindert durch den Kellerboden aufsteigen konnte. Eine weitere gute Nachricht für Hausbesitzer: Sie können dank dieses Beschichtungssystems ihre Kellerböden wieder problemlos für die Lagerung feuchteempfindlicher Gegenstände wie Kartons, Dokumente und Textilien nutzen. ISOTEC-Fachmann Bernd

Michaelis gibt aber auch zu bedenken: Nicht in allen Fällen ist diese Alternative anwendbar. Lehm Böden oder gestampfte Böden sind für die ISOTEC-Kellerbodensanierung nicht geeignet.

Wenn der Keller nach Regenfällen drückendem Wasser ausgesetzt ist oder sogar ständig Wasser im Keller steht, ist der Einbau einer neuen Stahlbetonbodenplatte wichtig. Betroffene sollten Rat anfragen. pm

Nasse Wände?
Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungstechnik Michaelis GmbH & Co. KG
Provinenstr. 52, 86153 Augsburg

☎ 0821 - 88 51 321
www.isotec.de



ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken

ANZEIGE